

09. November 2012 12:03 Uhr

FREIZEIT

Fester Boden für die Fun Arena

Multifunktionaler Sportplatz umgebaut



F Empfehlen



Tweet



+1



Aystetten Ein neues Gesicht hat die Fun Arena in Aystetten in den vergangenen Wochen bekommen. Die Kommune gestaltete, wie Bürgermeister Peter Wendel auf Rückfrage sagte, die Fun Arena so um, dass sie nun besser genutzt werden könne.

So wurde der Boden des multifunktionalen kleinen Sportplatzes, der sich in der Sebastian-Kneipp-Straße in der Nähe der Kneipp-Anlage befindet, asphaltiert und somit belastbar und vielseitig benutzbar gemacht. Entfernt wurde auch die Umrandung der Fun Arena; der gemeindliche Bauhof sorgte, so Wendel, im Frühjahr für eine neue Bande. Vandalismussichere Tore wurden eingebaut, an denen außerdem auch ein neuer Basketballkorb angebracht ist. Die Maßnahme ließ sich Aystetten eine Summe von 24000 Euro kosten.

Bürgermeister Peter Wendel hat auch offene Ohren für den Wunsch der Aystetter Jugendlichen nach einem Skaterpark. Er lasse sich ein Angebot für transportable Rampen unterbreiten, so der Bürgermeister. Die könnten dann ebenfalls in der Fun Arena benutzt werden.

Auf dem Freizeitgelände am Ortsrand von Aystetten können sich Aystettens Kinder zudem auf einem Abenteuerspielplatz vergnügen. Am Parkplatz befinden sich ein Toilettenhäuschen sowie ein Bauwagen, der ein beliebter Treffpunkt für die Jugendlichen ist. (pks)

